

Autohaus spendet Gudewerdschülern 400 Warnwesten

ECKERNFÖRDE Kinder morgens auf dem Weg zur Schule, bekleidet mit leuchtenden Warnwesten – dieses Bild werden die Eckernförder Autofahrer ab Montag vermehrt im Stadtgebiet sehen. Anlässlich seiner Neueröffnung hat das Autohaus Eckernförde gestern 400 Gudewerdschülern Warnwesten gespendet. „Uns ist aufgefallen, dass gerade in der dunklen Jahreszeit viele Schüler an unserem Autohaus vorbeigehen, so dunkel gekleidet, dass wir und unsere Kunden sie kaum erkennen können“, sagt Verkaufsleiter Tim Makoben. Gemeinsam mit der Sport- und Deutschlehrerin der Gudewerdschule, Heinke Schramm, wurde die Idee für die Warnwesten entwickelt. Die kompletten Jahrgänge der 5., 6. und 7. Klassen wurden eingekleidet. Es handelt sich um ein nachhaltiges Projekt, das der Sicherheit der jungen Verkehrsteilnehmer dient. Mit den Warnwesten sind sie für jeden Autofahrer gut zu erkennen. Im Rahmen der Verkehrserziehung wird ab Montag jeden Morgen in der ersten



Gemeinsam mit seinem Team hat AHE-Verkaufsleiter Tim Makoben (r.) rund 400 Gudewerdschülern orange leuchtende Warnwesten gespendet. Die Idee entstammt der Zusammenarbeit mit der Deutsch- und Sportlehrerin Heinke Schramm (r.). KARKOSSA-SCHWARZ

Stunde kontrolliert, ob jeder Schüler die Warnweste dabei hat. „Diejenige Klasse, die bis

Anfang März gut mitmacht, erhält einen kleinen Preis“, so Schramm. Auch die Eltern

wurden über die Aktion informiert, so dass auch sie ihre Kinder unterstützen können. *sks*

➤ Autohaus Eckernförde, Neueröffnung, 100% Volkswagen, Noorstr. 28-32, Vorstellung heute von 10 bis 15 Uhr